

Inhaltsverzeichnis

Die Jungfrauen des Breiten- und Röthelsteins bei Beerheide 3

<<< zurück | **II. Sagen von Spukgeistern und Gespenstern** | weiter >>>

Die Jungfrauen des Breiten- und Röthelsteins bei Beerheide

Köhler, Volksbrauch im Vogtlande, S. 519.

An den Breiten- und Röthelstein bei [Beerheide](#) knüpft man folgende Sage: Im grauen Altertume sollen von [Ellefeld](#) bei [Falkenstein](#) aus zwei alte Jungfrauen hierher verbannt worden sein, die noch jetzt ihr Wesen in dieser Gegend treiben. Denn bald fahren dieselben in feuriger Kutsche mit dergleichen Rossen bespannt vom Breitenstein über den Göhlenbach zum Röthelstein, der dann seine Tore öffnet und sie aufnimmt, bald gehen dieselben in schwarzen Kleidern um den Röthelstein spazieren.

Zuweilen findet man dort die schönsten Silber- und Kupfermünzen, die, wenn man sie aufgehoben und in die Tasche gebracht hat, aus derselben wieder verschwinden. - Auch wird erzählt, dass am Morgen des ersten [Osterfeiertags](#) die Jungfrauen des Röthelsteins tanzen.

Quellen:

- *Dr. Joh. Aug. Ernst Köhler: Sagenbuch des Erzgebirges, Verlag und Druck von Carl Moritz Gärtner, 1886.*

[sagen](#), [ernstköhler](#), [sagenbuchdeserzgebirges](#), [erzgebirgemuseum](#), [erzgebirge](#), [beerheide](#), [ellefeld](#), [jungfrau](#), [münze](#), [kutsche](#), [ostern](#), [tanzen](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbucherzgebirge048>

Last update: **2025/01/30 17:54**

